

Irgendwas vergessen...?

Beitrag von „Dejana“ vom 30. August 2012 17:23

So, neue Schule, neuer Klassenraum. Nun konnte ich endlich mal rein und bisher sieht's so aus. Noch irgendwelche Vorschlaege? Muss wohl noch ein paar Reinigungssachen besorgen,...und ich hab nicht besonders viel Stauraum. Mal sehen.

Beitrag von „SunnyGS“ vom 30. August 2012 17:37

Hallo Dejana,

vielleicht liegt es nur an der Auswahl der Fotos ... aber mir fehlt da der Raum für die Mitgestaltungsmöglichkeit der Schüler. Oder anders: ich finde es unheimlich überladen. Liebenvoll und aufwändig gestaltet, keine Frage ... aber in meinen Augen ganz klar zu viel des Guten ... wenn es da nicht noch irgendwo Ecken gibt, die nicht so voll sind.

LG Sunny

Beitrag von „Dejana“ vom 30. August 2012 17:49

Hallo Sunny,

Welche "Mitgestaltungsmoeglichkeiten" meinst du denn?

Das Board auf dem ersten Bild ist unser "target board", die Schueler sammeln dort also Sticker neben ihren Namen, wenn sie ihre jeweilige Zielsetzung erreicht haben,...und auf der Leiter klettern dann ihre Fuesse hoch, wenn sie ihre Matheziele erreicht haben.

Das zweite Bild ist mein "English board" und das wird im Laufe der Tage mit verschiedenen Materialien gefuellt, welche von den Schuelern erstellt werden. Je nachdem, in welcher Textbearbeitungsphase wir sind.

Das dritte ist mein "Topic board". Die Fotos oben drueber haben wir vor den Ferien benutzt um geographische Fragen zu stellen. Diese Fragen sind die weissen Papierteile in der Mitte. ☺ Der Rest des Boards wird wohl mit ihren Projekten gefuellt, welche sie ueber die Sommerferien

erstellen sollten.

Das letzte Foto ist mein Schreibtisch und die Materialien dahinter wurden von den Schuelern erstellt. Ich hab sie nur angebracht.

Ich find's eigentlich ziemlich leer... 😂 In meiner alten Schule hab ich immer ganz viel Arbeitsmaterial von ihren vorigen Lehrern als "transfer project" (also z.B. ein Poster ueber jedes Kind) bekommen und dieses wurde dann bei uns angebracht. Das hat meist meine gesamte Wand gefuellt. 😕

Beitrag von „tina40“ vom 30. August 2012 17:49

Ich hätte das auch so leer wie möglich gelassen und dann mit den Schülern das Klassenzimmer entstehen lassen. :X:

Beitrag von „Dejana“ vom 30. August 2012 17:54

Zitat von tina40

Ich hätte das auch so leer wie möglich gelassen und dann mit den Schülern das Klassenzimmer entstehen lassen. :X:

Sowas macht man hier nicht. 😂 Leere Klassenraeume in Grundschulen am Schuljahresanfang sind ne eigenartige deutsche Angewohnheit.

Ausserdem stehen wir kurz vor ner Schulinspektion. Da kann ich dann wirklich nicht nur Kunstzeugs an den Waenden haben.

Wie lasst ihr Schueler denn eure Mathewaende und Deutschwand oder dergleichen gestalten?

Beitrag von „Chucky“ vom 30. August 2012 18:18

Ich bin neidisch!



Außerdem muss man sagen, dass englische Klassenräume so aussehen und da ist der hier fast noch ein bisschen leer 😊 Ich habe einen in einer Schule in London gesehen, da war nix mehr frei, nirgends. War aber auch irgendwie schön.

Dejana, sind die Puzzleteile über der Tafel Satzanfänge? Und was steht auf den Füßen an der Decke? 😊

LG, Chucky

Beitrag von „tina40“ vom 30. August 2012 18:18

Das müssen nicht unbedingt die Schüler gestalten, wobei's natürlich schön ist, wenn auch was von Schülern hängt - neben den obligatorischen Kunstbildern. Aber ich hänge halt nach und nach was hin, damit die Schüler jeweils wissen, was das soll.

Beitrag von „Lehrerinneu“ vom 30. August 2012 18:24

Juhu,

ich finde es wirkt überhaupt nicht nach Grundschule,...

irgendwie fehlt mir da der *Gesamtblick in den Raum*

mein Klassenraum war auch am Beginn der ersten Klasse gestaltet, da hingen bunte Bilder an den Fenstern, und in der Klasse an den Wänden.

Vielleicht musst du ein bisschen mehr erzählen über deine Arbeit und den Raum...

Was bedeuten die Füße an den Wänden?

Was bedeuten die Puzzleteile an der Tafel?

Was bedeuten diese bunten Streifen an der Tür?

Was stellen die Figuren hinter deinem Tisch dar?

Was machst du mit den bunten Boxen mit den Smiley darauf?

Danke für alle deine Antworten !

LG MM

Beitrag von „Dejana“ vom 30. August 2012 18:27

Zitat von Chucky

Ich bin neidisch! 

Außerdem muss man sagen, dass englische Klassenräume so aussehen und da ist der hier fast noch ein bisschen leer  Ich habe einen in einer Schule in London gesehen, da war nix mehr frei, nirgends. War aber auch irgendwie schön.

Dejana, sind die Puzzleteile über der Tafel Satzanfänge? Und was steht auf den Füßen an der Decke? 

Ich hab vor nem Jahr mal gegen Ende der Sommerferien in nen Grundschulraum in meiner alten Schule in Schland geschaut und der sah auch ganz traurig und leer aus. Ist halt hier anders...



Sag ich ja, ich find's eigentlich recht leer. 

Die Puzzleteile haben "connectives" drauf und die Fuesse haben Alternativen fuer "walked". Die Farbdinger an der Tuer haben ebenfalls alternative Woerter und je dunkler die Farbe, desto schwieriger das Wort (haben Klettverschlusszeugs hinten dran, damit Schueler sie abmachen und mit an ihren Platz nehmen koennte...ausserdem koennen wir sie so immer mal auswechseln).

tina:

Und was kommt dann bei dir an die Wand? (Ich hab kein Kunstzeug im Klassenraum, das kommt draussen hin.) Dann musst du ja jedesmal schnell irgendwas an die Wand machen, wenn du die Schueler an etwas erinnern willst. (Ich mein, die sind ja net doof...meine sind schliesslich schon sechs Jahre in der Schule und die wissen schon, wozu die verschiedenen Bereiche sind. Meine Klasse letztes Jahr hat automatisch auf die "connectives" geguckt, wenn ich sie nach einem gefragt habe. Meine Schueler benutzen die Hilfsmittel an der Wand eigentlich regelmaessig. Ist das bei euch anders?)

Beitrag von „Dejana“ vom 30. August 2012 18:36

Zitat von MagicMoment

irgendwie fehlt mir da der *Gesamtblick in den Raum*

Das kann ich ja morgen mal machen. 

[Zitat von MagicMoment](#)

mein Klassenraum war auch am Beginn der ersten Klasse gestaltet, da hingen bunte Bilder an den Fenstern, und in der Klasse an den Wänden.

Es ist keine erste Klasse. Meine Schueler sind 9-10 Jahre alt.

[Zitat von MagicMoment](#)

Was bedeuten die Füße an den Wänden?

Andere Woerter fuer "walked". Also, z.B. "He sauntered along the path..."

[Zitat von MagicMoment](#)

Was bedeuten die Puzzleteile an der Tafel?

Connectives - "and", "so", "but"..."consequently", "subsequently"

[Zitat von MagicMoment](#)

Was bedeuten diese bunten Streifen an der Tür?

Weitere alternative Woerter. Das Grundwort ist unten und je dunkler, desto schwieriger die Alternative.

[Zitat von MagicMoment](#)

Was stellen die Figuren hinter deinem Tisch dar?

Das sind keine Figuren, sondern "crystal balls" in denen die Schueler ihre Wuensche und

Hoffnungen fuer dieses Schuljahr gemalt haben. Darunter haben sie ein paar Saetze dazu geschrieben.

Zitat von MagicMoment

Was machst du mit den bunten Boxen mit den Smiley darauf?

Da kommen die Hefte nach der Stunde rein. Bei uns werden Hefte nach jeder Stunde korrigiert und Schueler tun ihre Hefte in die Box, die zeigt wie sicher sie sich mit dem Material fuehlen, welches in der Stunde behandelt wurde. Gruen fuer "alles klar, kann ich", gelb fuer "brauch noch ein bissl Zeit oder Hilfe" und rot fuer "ich kapier hier gar nix". Zeigt mir sehr schnell nach Stundenende, wie sie sich fuehlen und bei wem ich in der naechsten Stunde mehr helfen muss.

Beitrag von „putzmunter“ vom 30. August 2012 19:21

Ist es nicht so, dass in England die Räume den Lehrern zugeordnet sind und nicht den Klassen? Natürlich gestalten die Lehrer dann den Raum, mit Hinblick auf die verschiedenen Gruppen und Projekte. Ich wollte, wir hätten sowas auch. An manchen deutschen Schulen gibt es das ja auch, aber bei uns leider nicht. Bin ganz neidisch, wenn ich die Bilder sehe!

Beitrag von „TimoB“ vom 30. August 2012 19:28

Ich finde den Raum auch recht überladen. Und mir kommt der Raum sehr klein vor. Wie viele Schüler hast du in einer Klasse?

@ putzmunter: wir haben das Lehrerraumprinzip seit einem Jahr und ich finde es toll. Ich kann das Klassenzimmer so gestalten wie ich es möchte und habe immer alle Materialien (CD-Player, Beamer, Wörterbücher etc.) im Raum.

Beitrag von „Dejana“ vom 30. August 2012 19:35

Zitat von TimoB

Und mir kommt der Raum sehr klein vor. Wie viele Schüler hast du in einer Klasse?

Es ist der kleinste Klassenraum in der Schule. Ich hab 26 Schueler, aber genug Platz fuer 30 (was bei uns die normale Klassenstaerke ist).

Hier mal ein paar Beispiele anderer Klassenraeume in der gleichen Stufe (weswegen ich denke, meiner ist noch recht leer...)

Beitrag von „Lehrerinneu“ vom 30. August 2012 19:52

Danke für die vielen Antworten.

Bin auf dies Gesamtansicht gespannt... finde auch der Raum wirkt sehr klein....

Die Idee mit den Füßen klau ich mir doch glatt *g*

In so einem vollen Raum wäre ich total überfordert denke ich und bei mir hängt auch eine Menge!

LG MM

Beitrag von „Friesin“ vom 30. August 2012 19:57

kein Wunder, dass du deinen Raum fpür eher leer hältst, wenn man den anderen Raum so sieht!

Allerdings frag ich mich: können Schüler in so einem vollgepackten Raum überhaupt noch irgendetwas wahrnehmen? Ich finde das eher kontraproduktiv....

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 30. August 2012 20:02

Zitat von Friesin

Allerdings frag ich mich: können Schüler in so einem vollgepackten Raum überhaupt noch irgendetwas wahrnehmen? Ich finde das eher kontraproduktiv....

Das dachte ich auch sofort; so in Richtung "Reizüberflutung" ...

Außerdem vermisste ich eine Bücherecke oder generell irgendeinen gemütlichen Teil mit einem Sofa o.ä. Ist das in England nicht üblich?

Beitrag von „Dejana“ vom 30. August 2012 20:10

Deswegen ist mein Raum ja nicht "so" voll gepackt. Fuer deutsche Verhaeltnisse vielleicht...fuer englische aber wirklich nicht. 

Zitat von Plattenspieler

Außerdem vermisste ich eine Bücherecke oder generell irgendeinen gemütlichen Teil mit einem Sofa o.ä. Ist das in England nicht üblich?

Dafuer hab ich keinen Platz. Vergroessern kann ich den Raum ja schlecht (mein alter Raum hatte wenigstens ein Buecherregal, aber selbst das scheint meine neue Schule nicht zu haben...mal sehen, ob ich eins finden kann, fuer meine ganzen Buecher). Die Schulbibliotek mit Kissen und Teppich und allem ist aber gleich nebenan.

Aber nein, Sofas hat man normalerweise nicht in der Klasse. Vor allem nicht in dem Alter. Ich unterrichte ja nicht "infants" (also, bei den Kleinen findet man so ne Leseecke oefters,..aber nicht bei den groesseren - obwohl meine Mutter schon damals den Hang zu irgendwelchen Ecken in der Grundschule eigenartig fand, das hatten wir eigentlich im Kindergarten zurueck gelassen)

Beitrag von „tina40“ vom 30. August 2012 23:07

Zitat

Und was kommt dann bei dir an die Wand? (Ich hab kein Kunstzeug im Klassenraum, das kommt draussen hin.) Dann musst du ja jedesmal schnell irgendwas an die Wand machen, wenn du die Schueler an etwas erinnern willst. (Ich mein, die sind ja net doof...meine sind schliesslich schon sechs Jahre in der Schule und die wissen schon, wozu die verschiedenen Bereiche sind. Meine Klasse letztes Jahr hat automatisch auf die "connectives" geguckt, wenn ich sie nach einem gefragt habe. Meine Schueler benutzen die Hilfsmittel an der Wand eigentlich regelmaessig. Ist das bei euch anders?)

Am Anfang ist der Raum leer aber sauber, nur die Pflanzen sind schon da.  Und die Weltkarte! Dann kommen ziemlich schnell die Gesprächsregeln an die Wand, die wir gemeinsam ausgemacht haben. Dann gestalten wir einen "Geburtstagskalender", wie weiß ich noch nicht ganz genau, das hängt dann auch. In Mathe fangen wir mit Bruchrechnen (Wiederholung) an - die Regeln kommen dann nach und nach an die Wand. Ebenso die Klassendienste. Wöchentlich küre ich einen "Schüler der Woche", das wird aber jeder mal - mit positivem Feedback. Das wird dann wöchentlich ergänzt. Dazu ein Kalender mit wichtigen Terminen, der Stundenplan und der unvermeidliche Alarmplan. In Englisch fangen wir mit einem Plakat an, wo sich jeder kurz auf Englisch vorstellt, dazu kleben wir ein Bild von jedem - wieder was. Wichtige Redewendungen könnten noch an die Wand oder was zur aktuellen Grammatik. In AWT sollen die Schüler einen Beruf erkunden, das wird Schritt für Schritt besprochen und auch aufgehängt. Den Beruf stellt jeder vor, dazu wird ein kleines Blatt gestaltet - auch dazu. In Deutsch weiß ich noch nicht - in Geschichte entsteht Stück für Stück ein Zeitstrahl, PCB hab' ich wahrscheinlich nicht. Manches muss irgendwann wieder weg, dafür kommt dann was anderes zum aktuellen Thema. Ich steh' da eigentlich mehr auf Übersichtlichkeit.

Beitrag von „Tiggy02“ vom 31. August 2012 10:58

Zitat von Dejana

Zitat von »MagicMoment« Was machst du mit den bunten Boxen mit den Smiley darauf?

Da kommen die Hefte nach der Stunde rein. Bei uns werden Hefte nach jeder Stunde korrigiert und Schueler tun ihre Hefte in die Box, die zeigt wie sicher sie sich mit dem Material fuehlen, welches in der Stunde behandelt wurde. Gruen fuer "alles klar, kann

ich", gelb fuer "brauch noch ein bissl Zeit oder Hilfe" und rot fuer "ich kapier hier gar nix". Zeigt mir sehr schnell nach Stundenende, wie sie sich fuehlen und bei wem ich in der naechsten Stunde mehr helfen muss.

Diese Idee finde ich richtig gut. Werde ich mir mal im Hinterkopf behalten.

LG Tiggy

Beitrag von „Linna“ vom 31. August 2012 14:27

👉 tiggy! habe ich auch gleich gespeichert und heute im klassenraum schon nach passendem ort und passenden behältnissen gesucht.

Beitrag von „Feliz“ vom 31. August 2012 14:41

Zitat von Dejana

Weitere alternative Woerter. Das Grundwort ist unten und je dunkler, desto schwieriger die Alternative.

Und ich habe gedacht, du hast mit den Farbkarten aus dem Baumarkt dekoriert 😊

Du hast einen klasse Lehrerstuhl! 👍

Ansonsten gefällt mir "diese Art" der Ausstattung sehr. Wirkt "gemütlich".

Was mich schon lange interessiert (und vielleicht steht das ja auch schon irgendwo hier im Forum): Wie bist du eigentlich in England "gelandet"? Oder bist du Engländerin mit einem "Hang" 😁 zur deutschen Schule?

Feliz

Beitrag von „Lehrerinneu“ vom 31. August 2012 15:09

Find ich auch spannend erzähl mal 😊

Dürfen wir dich besuchen *gg*

LG MM

Beitrag von „jole“ vom 31. August 2012 15:48

hihi, als ich Deine Bilder anklickte, habe ich gedacht "oh,... das ist bestimmt eine bilinguale Schule, das sieht so englisch aus"... und dann guckte ich und sah im Profil, dass Du gar nicht in Germay bist... Es ist anders, würde ich sagen... nicht negativ anders... anders halt... aber man arbeitet, glaube ich, auch ganz anders, oder?

Beitrag von „Dejana“ vom 31. August 2012 17:01

So, jetzt nochmal Fotos vom ganzen Raum (ist wirklich nicht gross, laesst sich aber nunmal nicht aendern).

Feliz - das sind Streifen aus dem Baumarkt. 😅 Nur halt mit Woertern drauf geschrieben.

Man arbeitet anders, stimmt schon. Besuchen kann man mich (allerdings fang ich grad erst an meiner neuen Schule an...muss mich also selbst erst wieder einarbeiten) und im Oktober besucht mich angeblich eine dt. Studentin. Mich und unseren Year 3 Lehrer (der bekommt auch eine...da wird er sich freuen). Mehr weiss ich darueber aber noch nicht.

Tina: Pflanzen hab ich nicht, die sterben bei mir immer...aehm...ja...gibt schon nen Grund, warum meine andere Haelfte den Garten macht. Die meisten Sachen, die an der Wand sind, wurden ja von den Kindern gestaltet. Ich hab sie schon vor den Ferien fuer einen Morgen gehabt und wir haben gezielt Sachen gemacht, die an die Wand koennen. Die Klassenregeln haben wir ebenfalls zusammen erstellt. Geburtstagsdingsbums muss ich noch machen...sind aber "Blumen" in nem Blumentopf (Bleistifte mit Datum und Namen auf ner Blume). Stundenplan kommt in die Plastiktasche ueber meinem Schreibtisch, denn der aendert sich bei uns jede Woche.

Und wie ich hier gelandet bin...aehm..also

Ich bin in Schland in der Naehe von Frankfurt aufgewachsen (bin Deutsche) und hab angefangen in Halle zu studieren, hab meinen Freund aber zu Beginn des Studiums (ueber's Internet) kennen gelernt. Nach zwei Jahren Fernbeziehung war's uns dann zu doof und da ich eh Englisch studiert habe, bin ich nach England gezogen und hab hier mit dem Studium weiter gemacht. Nach meinem Erstabschluss in Geschichte (Bachelor) hab ich einen zweijaehrigen Aufbaustudiengang fuer's Lehramt (PGCE Middle Years English) draufgesetzt. Die ersten Jahre sind wir sehr oft umgezogen, haben uns aber letzten Sommer unser erstes eigenes Haus gekauft. Nach fast 10 Jahren zusammen werden wir naechstes Jahr im Sommer heiraten. Britin werd ich trotzdem nicht...  Aber ich hab nie in Deutschland unterrichtet, deswegen find ich manche Sachen etwas eigenartig (ist wohl auf beiden Seiten so).

Beitrag von „TimoB“ vom 31. August 2012 18:00

Auf den Fotos wirkt das Klassenzimmer gleich ganz anders, v.a. wesentlich größer. 

Beitrag von „nicjack01301“ vom 1. September 2012 07:58

Zitat von Dejana

Zitat von »MagicMoment« Was machst du mit den bunten Boxen mit den Smiley darauf?

Da kommen die Hefte nach der Stunde rein. Bei uns werden Hefte nach jeder Stunde korrigiert und Schueler tun ihre Hefte in die Box, die zeigt wie sicher sie sich mit dem Material fuehlen, welches in der Stunde behandelt wurde. Gruen fuer "alles klar, kann ich", gelb fuer "brauch noch ein bissl Zeit oder Hilfe" und rot fuer "ich kapier hier gar nix". Zeigt mir sehr schnell nach Stundenende, wie sie sich fuehlen und bei wem ich in der naechsten Stunde mehr helfen muss.

Großartige Idee, dass werde ich mir vormerken 

Beitrag von „Lehrerinneu“ vom 1. September 2012 08:17

Guten Morgen,

ich finde auch , dass der Raum nun viel größer wirkt 😊 und nun vl doch ein bisschen leer *g*

Hast du alle Fächer in deiner Klasse oder wie läuft das?

England ist ein super schönes Land 😊

Schönen Schulstart wünsche ich dir! Bei uns geht es auch Montag wieder los!

LG MM

Beitrag von „tina40“ vom 1. September 2012 09:42

Ok, ich nehm' alles zurück, aus der Perspektive wirkt der Raum weit weniger überladen und ansprechend.

Pflanzen müssen ja auch nicht zwingend sein. 😊

Jetzt hab' ich mal 'ne Frage - wer zahlt denn das alles? Z.B. die Boxen, Zusatzregal etc.

Werde aus der Perspektive nämlich gerade neidisch - ich habe eine uralte Klassenzimmerausstattung, spartanisch, Fenster und Wandfarbe gehören schon seit Jahren erneuert, zwei halb kaputte Schränke, eine kaputte Tafel und immerhin eine große Pinnwand. Tische und Bänke sind aus drei verschiedenen Kollektionen - unbequem und billig. 😡 Alles in allem wenig ansprechend, auch wenn man versucht, mit Deko etc. das Beste draus zu machen.



Beitrag von „Dejana“ vom 1. September 2012 10:34

MM: Ich unterrichte alle Fächer. Mittwochnachmittags hab ich aber PPA (Zeit fuer "Planning, Preparation and Assessment") und da uebernimmt eine andere Lehrerin meine Klasse. In den ersten paar Wochen hat meine Klasse zu der Zeit "Drama", weil eine Theatergruppe in die Schule kommt um mit ihnen zu arbeiten. Danach werd ich sie wohl bitten Musik (sie leitet Musik in meiner neuen Schule) und noch ein anderes Fach (vielleicht Reli oder Französisch) zu uebernehmen, das kann sich aber alle paar Wochen ändern.

Wir fangen Montag und Dienstag mit INSET (in service training) an und Mittwoch kommen die Schueler wieder.  Viel Spass am Montag.

tina: Die drei Boxen sind meine. Ich hatte schon welche in meinem alten Klassenraum, nach 4 Jahren hatten die jetzt aber ausgedient (vor allem, weil ich sie immer benutze um Hefte zu transportieren). Allerdings kostet eine Box £2 im Baumarkt,...da hab ich mir jetzt neue geleistet. Ein Buecherregal oder sowas laesst sich vielleicht in der Schule aufstellen. Wenn nicht, muss ich um ein neues bitten. Wenn's Geld da ist, kann's bestellt werden. Ich muss aber eh fragen, ob sie mir neue Hefte bestellen koennen. Die, die wir haben, gehen gar nicht...zumindest die fuer Naturwissenschaften sind furchtbar...und ich moechte welche fuer "guided reading". Ausserdem fehlt mir noch ein Klassensatz fuer Rechtschreibung und ich brauch noch ein paar Ordner. Muss also eh ne Bestellung machen lassen. 
Die meisten Sachen werden durch die Schule bezahlt. Die Klassenraeume an meiner neuen Schule wurden vor zwei/drei Jahren renoviert und mit neuen Moebeln ausgestattet. Einiges kauf ich selbst, das ist dann aber auch meins und ich hab alles was "meins" war aus meinem alten Klassenraum entfernt und mit in den neuen genommen.

Beitrag von „Feliz“ vom 1. September 2012 14:00

Danke fürs Erzählen der Geschichte "dahinter" 

Zitat von Dejana

hab ich einen zweijaehrigen Aufbaustudiengang fuer's Lehramt (PGCE Middle Years English) draufgesetzt.

Und damt "darfst" du jetzt alle Fächer unterrichten?

Ist dieser Aufbaustudiengang mit dem Referendariat vergleichbar?

Beitrag von „Dejana“ vom 2. September 2012 10:11

Zitat von Feliz

Und damt "darfst" du jetzt alle Fächer unterrichten?

Ich "darf" alle Fächer in Klasse 1-11 unterrichten. Die meisten Schulleiter würden mich dafür aber nicht einstellen. 😊 Meine Spezialisierung ist alle Fächer für die 3.-6. Klasse (ist hier so normal, für Grundschule hat man keine Fachspezialisierung) und Englisch für die 7.-9. Klasse (obwohl ich das während dem Studium bis zur 11. aufgestockt habe). Bisher hab ich hauptsächlich 5. und 6. Klasse unterrichtet, was zur Grundschule zählt.

Zitat von Feliz

Ist dieser Aufbaustudiengang mit dem Referendariat vergleichbar?

Ich weiß nicht, wie ein Referendariat läuft. Normalerweise dauert ein PGCE 36 Wochen, verteilt auf Uni und Schulpraktikum (24 Wochen). Da mein Erstabschluss aber offiziell in Geschichte war, hab ich die zweijährige Variante genommen und wir haben uns im ersten Jahr vor allem auf unser Spezialisierungsfach vorbereitet, mit ca. 12 zusätzlichen Wochen Schulpraktikum. Normalerweise fängt man (bei mir zweiten Jahr) mit 60% des Stundenplans an und unterrichtet in den letzten 5-10 Wochen Praktikum dann 80%, ähnlich dem was ein normaler Lehrer als Stundenzahl hätte.

Beitrag von „Dejana“ vom 29. August 2013 19:35

So, neues Schuljahr, neue Klasse, neuer Raum. Hab immer noch das 5. Schuljahr, aber da wir eine zusätzliche Klasse bekommen, mussten die Räume umstrukturiert werden. Nun bin ich also in den neuen Raum gezogen und muss mal wieder umsortieren und alles herrichten. 😊
Außerhalb meines Raumes herrscht totales Chaos, da die Bauarbeiter wohl hinter dem Zeitplan herhinken. 😊 Unsere Lehrerin in der 1. Klasse hatte heute nicht mal Teppichboden und der Raum ist wirklich noch nicht beziehbar. Wir fangen am Mittwoch wieder an. 😱

Bei mir wird's so langsam. 😊

Beitrag von „Panama“ vom 29. August 2013 21:04

Ein Traum von Klassenzimmer !!!!!! Echt toll !!! 😊

Beitrag von „Dejana“ vom 29. August 2013 21:28

Hihi. Danke. Ist aber noch ein bissl chaotisch und unaufgeraeumt. Aus irgendeinem Grund ist Gromit bei mir im Klassenraum gelandet...und meine Stuehle sind alle irgendwo hin verschwunden.  Muss noch ein bissl was machen, aber unsere Schule ist extra Montag und Dienstag geschlossen, damit wir die Raeume irgendwie hinbekommen koennen. (Momentan kann man sich bei uns in der Halle kaum bewegen, geschweige denn 220 Kinder dort organisieren. Alle Raeume der 1.-6. Klasse sind nur von der Halle zugaenglich.)

Beitrag von „Avantasia“ vom 30. August 2013 09:48

Zitat von Plattenspieler

Außerdem vermisste ich eine Bücherecke oder generell irgendeinen gemütlichen Teil mit einem Sofa o.ä. Ist das in England nicht üblich?

Sofas in der 5. Klasse im Klassenraum? Wo in Deutschland gibts denn das? Ich hab in meinem Raum jedenfalls keinen Platz dafür.

À+

Beitrag von „Dejana“ vom 31. August 2013 12:42

Zitat von Avantasia

Sofas in der 5. Klasse im Klassenraum? Wo in Deutschland gibts denn das? Ich hab in meinem Raum jedenfalls keinen Platz dafür.

Ich denke, das ist eher ein "Grundschulding".  Wir sind ja noch Grundschule hier, und eigentlich muss ich eine Lesecke in meinem Raum haben (von SL so gewuenscht). Das hab ich letztes Jahr auch gerade noch so hinbekommen. Allerdings moechte ich das dieses Jahr eigentlich wirklich nicht. Ich hab ein kleines Buecherregal unter einem Tisch, vorne in meinem Raum...und dort koennen sie sich Buecher holen und diese dann am Tisch lesen. Meine Ecke im

alten Raum war so klein, dass vielleicht 2 Kinder reingepasst haben. Sowas ist meiner Meinung nach recht sinnlos. Wir haben keine Freiarbeitsphasen oder dergleichen. Stunden sind durchgeplant und da bleibt keine Zeit, dass Kinder sich in irgendwelche Ecken verkruemeln.



Ausserdem fangen die Schulen in unserem Stadtteil naechstes Jahr mit "Kagan" an und ich wollte eigentlich versuchen meine Tische als Vierergruppen zu stellen,...ich brauch also Platz. Derzeit hab ich vier 6er und einen 4er.

Fuer mein "personal development", versuch ich derzeit auch noch gelegentlich "whole brain teaching" einzubinden. Dank neuem Lehrplan ab 2014 wird Faktwissen wichtiger und fuer daemliche Abfrage- und Lernsachen scheint das ganz gut.

Wir haben also wirklich keine Zeit um in Ecken rumzulungern.



Beitrag von „Avantasia“ vom 31. August 2013 12:56

Zitat von Dejana

Ausserdem fangen die Schulen in unserem Stadtteil naechstes Jahr mit "Kagan" an [...]

Was ist denn Kagan? Wenn ich dazu google, find ich auf deutsch nichts, und auf englisch lande ich auf irgendeiner Registrierungsseite für Schulen mit Kooperativen Lernformen. Aber inhaltlich steht da nichts. Ist das eine Erfindung des britischen Bildungsministeriums? A+

Beitrag von „Dejana“ vom 31. August 2013 13:07

Zitat von Avantasia

Was ist denn Kagan? Wenn ich dazu google, find ich auf deutsch nichts, und auf englisch lande ich auf irgendeiner Registrierungsseite für Schulen mit Kooperativen Lernformen. Aber inhaltlich steht da nichts. Ist das eine Erfindung des britischen Bildungsministeriums?

À+

Kagan ist aus den USA (und dort wohl auch nichts Neues...hier bei uns auch nicht, wird schon seit ein paar Jahren in anderen Schulen eingesetzt,...aber wir arbeiten halt in einem Schulverbund und das ist fuer die jetzt ne neue Idee).

http://www.youtube.com/watch?v=S0s_qxDuas

Es geht hauptsaechlich um kooperative Lernformen, und ich nehme mal an die Idee, dass es mit "accelerated academic achievement" helfen soll, ist ebenfalls einer der Gruende fuer die Einfuehrung. Ich unterrichte in einem der akademisch schwaechsten Schulbezirke Englands.



Beitrag von „Dejana“ vom 3. September 2013 20:04

So, morgen geht's wieder los. Soweit so gut und man kann sich in unserer Schule inzwischen wieder bewegen. A smiling emoji with a small yellow star on its forehead.

Mein Klassenraum ist inzwischen auch wieder aufgeraeumt. Mehr oder weniger.

Beitrag von „Dejana“ vom 3. September 2013 20:08

An den Waenden sammelt sich nun auch schon einiges. Dazu kommt diese Woche noch die Hausaufgabe, die meine neue Klasse ueber die Sommerferien angefertigt haben. Bin mal gespannt, was da so ankommt...

Cammie, unser Klassentierchen, macht es sich inzwischen ebenfalls gemuetlich.

Beitrag von „Alhimari“ vom 3. September 2013 21:18

Hallo Dejana,

vielen Dank, dass du schon das zweite Mal dein Klassenzimmer eingestellt hast. Das hat mich letztes Jahr schon inspiriert und dieses Jahr werde ich die Fussabdrücke auch verwenden. Ich habe eine Frage an dich zur Afrikatafel. Du unterscheidest in drei Kategorien: 1. What we

know. , 2. What we want to know und 3. What we learnt. Hierzu habe ich eine Frage zum ersten Teil: "What we know". Sammelst du hierbei das allgemeine Wissen der Klasse? Ich habe eine sehr heterogene Gruppe und stelle mir gerade vor, dass ein Schüler zur Tierwelt sagt, dass es in Afrika auch Pinguine gibt. Was ja stimmt, vor der Südspitze Südafrikas. Wenn ich den Pinguin zulassen würde, käme aber mit Sicherheit bei einer Wissensüberprüfung auch von einigen Schülern der Eisbär (da diese schlussfolgerten, dass es ja eiskalt in Afrika ist).

Was lässt du also bei dem "What we know" zu? Einzelwissen eines einzelnen oder nur das (vermutete) Allgemeinwissen der Altersstufe?

Ich würde gerne diese Methode übernehmen, habe aber für meine Lerngruppe meine Zweifel...

Beitrag von „Dejana“ vom 3. September 2013 21:34

Zitat von Alhimari

Ich habe eine Frage an dich zur Afrikatafel. Du unterscheidest in drei Kategorien: 1. What we know. , 2. What we want to know und 3. What we learnt. Hierzu habe ich eine Frage zum ersten Teil: "What we know". Sammelst du hierbei das allgemeine Wissen der Klasse? Ich habe eine sehr heterogene Gruppe und stelle mir gerade vor, dass ein Schüler zur Tierwelt sagt, dass es in Afrika auch Pinguine gibt. Was ja stimmt, vor der Südspitze Südafrikas. Wenn ich den Pinguin zulassen würde, käme aber mit Sicherheit bei einer Wissensüberprüfung auch von einigen Schülern der Eisbär (da diese schlussfolgerten, dass es ja eiskalt in Afrika ist).

Was lässt du also bei dem "What we know" zu? Einzelwissen eines einzelnen oder nur das (vermutete) Allgemeinwissen der Altersstufe?

Ich würde gerne diese Methode übernehmen, habe aber für meine Lerngruppe meine Zweifel...

Hallo Alhimari,

freut mich, dass es was hilft. 

KWL grids benutzt man bei uns vor allem in Naturwissenschaften. Meist lasse ich Schueler die in ihren Heften erstellen.

In diesem Fall hab ich ihnen allen ein post-it gegeben und sie haben drauf geschrieben, was sie denn schon zu wissen glauben. Also haben wir derzeit Antworten wie:

"In Afrika sind alle Menschen arm."

"In Afrika gibt's kein Wasser und kein Essen."

"Mozambique ist die Hauptstadt Afrikas." 

So gut, so keine Ahnung. Naja,...Hilft mir aber gleich zu sehen, welche Missverstaendnisse sie denn haben und inwiefern sie denn ueberhaupt was wissen. Dementsprechend kann ich dann meine Unterrichtsplanung anpassen. (Wir fangen bei Null an..."Was ist ein Kontinent/Land"?)

Danach haben sie dann aufgeschrieben, was sie in der Einheit denn gerne rausfinden moechten. Das kann ich ebenfalls fuer meine Planung verwerden und versuchen die Fragen dann waehrend der Einheit zu beantworten.

Den letzten Teil macht man eigentlich am Ende der Einheit und kann damit schoen nen Wissenszuwachs nachweisen. Mit meinen haben wir uns dann erstmal Bilder aus Afrika angeschaut und sie haben geraten, ob die Fotos denn nun aus Afrika sind oder nicht. Derzeit stehen da Sachen, die sie vor allem verbluefft hatten:

"In Afrika gibt's McDonald's."

"In Afrika gibt's Pinguine."

"Die Menschen dort haben frisches Obst."

"Es gibt auch reiche Gebiete in Afrika."

Wir werden in den naechsten paar Wochen immer mal noch ein paar Sachen dazu schreiben, wenn sie denn was Neues rausgefunden haben.

Bei uns gibt's am Ende einer Einheit keine "Wissensuebeprüfung". Ich korrigiere Hefte regelmaessig und kann dadurch sehr schnell auf Missverstaendnisse eingehen und meinen Unterricht entsprechend anpassen. (Dieses Jahr muss ich nicht mal dem Lehrplan fuer Geographie folgen. Muahahaha....)

Beitrag von „Alhimari“ vom 5. September 2013 22:58

Hallo Dejana,

vielen Dank, dass du dir so viel Zeit genommen hast, meine Frauge ausführlich zu beantworten. Schön auch, dass du auch so möchte gerne Wissen erhälst und erst einmal zu stehen lässt und das als weiterführenden Hinweis verwendest, an den du anknüpfst.

Ich kann mir gut vorstellen, dass wir das in diesem Schuljahr übernehmen.

Alles Gute,

A.

Beitrag von „Dejana“ vom 6. September 2013 22:19

Erste Woche...

Wir haben morgens mit normalem Unterricht angefangen und nachmittags eher an Teamwork gearbeitet.

Communicate, cooperate, concentrate. Einige haben mit letzterem noch etwas Probleme. 😊